



© Holger Möller

TH Lars Schumann hielt den Sieg gegen SCVM durch eine starke Leistung fest

SC EILBEK – Barsbüttel

Landesliga Hansa

Sonntag, den 23. März 2025

Anstoß 10:45 Uhr

An der Pfeife: Marvin Vogt, Mark Niklas Späth, Nikolas Dorfner

SC EILBEK 2 – Börnsen

Bezirksliga Ost

Sonntag, den 23. März 2025

Anstoß 13:00 Uhr

Vorwort



Impressum

Herausgeber

Sport-Club Eilbek von
1913 e.V.
Fichtestraße 38
22089 Hamburg
Tel.: 040–20 51 03

Redaktion & Layout

Ingo Desombre
Christian Rief
Franziska Schmidt-
Lewerkühne

Druck

KopieKeller
St. Georgstraße 8
20099 Hamburg

Foto Titelbild

Holger Möller

Liebe Fußballbegeisterte,

der SC EILBEK begrüßt alle Sportler, Schiedsrichtergespanne, Besucher und Besucherinnen auf der Fichtestraße.

Unsere drei Herrenmannschaften sind heute im Einsatz.

Zur gewohnten Zeit um 10:45 Uhr unsere 1. Herren in einem Spiel der Landesliga Hansa gegen die 1. Herren aus Barsbüttel. Eilbek mit 29 Punkten auf Rang 9 und Barsbüttel mit einem Spiel weniger mit 24 Punkten auf Rang 13 verspricht ein spannendes Duell auf Augenhöhe. Die Mannen um das Trainerteam Yildirim / Aba werden alles raushauen die volle Punktzahl an der heimischen Fichtestraße zu behalten.

Im Anschluss spielt unsere 2. Herren um 13:00 Uhr in einem Spiel der Bezirksliga Ost gegen die Gäste vom SV Börnsen 1. Für die Mannschaft um Trainer Klaus Torgau und Co-Trainer Christian Rief gilt es im Abstiegskampf jetzt wieder voll zu punkten, um den Abstand auf das rettende Ufer nicht größer werden zu lassen. Dessen sind sich die Trainer und das Team voll bewusst und werden alles geben für den dringend benötigten Heimsieg!

Um 15:15 Uhr schließlich das letzte Spiel des Tages. Unsere 3. Herren hat den Spitzenreiter zu Gast. Die 1. Herren von Croatia führen die Tabelle mit sieben Punkten Vorsprung vor der zweitplatzierten Mannschaft an. Von der Papierform der Gast also eindeutig im Vorteil. Kampfflos wird sich unsere Mannschaft aber nicht ergeben.

Für das leibliche Wohl sorgt unsere Grandperle am Platz und auch die Gastronomie im Vereinshaus wird geöffnet,

In dem Sinne, wir wünschen allen Beteiligten spannende und verletzungsfreie Spiele.

Für den SC EILBEK

*Christian Aschik
1. Vorsitzender*

Kader - 1. Herren

Kader

Tor

Elwin Hansen

Patrick Meik Krysiak

Lars Philipp Schumann

Abwehr

Umut Baran Disli

Till Luis Edinger

Enes Gülaz

Marvin Gyasi

Thomas Paul Jablonka

Marcel Kober

Keanu Dominic Sackmann

Ali Fauad Sultani

Dominik Ulrich

Mittelfeld

Hamilton Avila Garcia

Andi Ayim

Tim Aydin Bandahl

Jason Bremer

Kerem-Ali Caliskan

Sören Julius Jantzer

Ubeydullah Özbek

Butrint Rexhepaj

Omar Mohamed Abdelbaky Ahmed Salama

Niko Scharnhorst

Rouven Treu

Fuat Kevioglu

Sturm

Sidik Adam

Christian Ayim

Burakcan Kurt

Vincent Hans Niemeyer

Nygel Nnamdi Seukwa

Funktionsteam

Kerem Yildirim (Trainer)

Sevkan Aba (Trainer)

Christian Rief (Torwarttrainer)

Hansjörg Kallenbach (Mannschaftsbetreuer)

Thorsten Hirschberg (Fußballobmann)

Ingo Desombre (Teammanager)

Dr. Michel Pahl (Mannschaftsarzt)

Jason Oppong (Physiotherapeut)

Claudia und Frank Appel (Wäsche)

Susanne Aschik (Kassiererin)

Spielplan Rückrunde - 1. & 2. Herren

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
So, 17.11.24	10:45	Eilbek	: Condor	3 : 0
Sa, 23.11.24	15:00	Curslack- Neu.	: Eilbek	1 : 1
So, 01.12.24	10:45	Eilbek	: Schwarzenbek	4 : 1
Fr, 06.12.24	19:30	Voran Ohe	: Eilbek	0 : 0
So, 16.02.25	10:45	Eilbek	: Rahlstedt	G.- Abs.
Fr, 21.02.25	19:30	Hamm United	: Eilbek	1 : 0
So, 02.03.25	10:45	Eilbek	: SC V. M.	1 : 0
So, 09.03.25	15:00	Ahrensburg	: Eilbek	2 : 1
Sa, 15.03.25	14:00	Lohbrügge	: Eilbek	3 : 1
So, 23.03.25	10:45	Eilbek	: Barsbüttel	- :-
So, 30.03.25	15:15	ASV Hamburg	: Eilbek	- :-
So, 06.04.25	10:45	Eilbek	: Düneberg	- :-
Fr, 11.04.25	19:00	Kosova	: Eilbek	- :-
So, 27.04.25	10:45	Eilbek	: HT 16	- :-
Sa, 10.05.25	15:00	Altengamme	: Eilbek	- :-

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
So, 17.11.24	13:00	Eilbek 2	: Glinde	3 : 3
So, 24.11.24	13:00	Condor 2	: Eilbek 2	2 : 0
So, 01.12.24	13:00	Eilbek 2	: Vorw. Wacker 2	4 : 2
So, 08.12.24	14:00	Hamwarde	: Eilbek 2	Ausfall
So 16.02.25	13:00	Eilbek 2	: VfL 93 2	G.- Abs.
Fr, 21.02.25	19:30	SC Wentorf	: Eilbek 2	4 : 2
So 02.03.25	13:00	Eilbek 2	: Oststeinbek	1 : 7
Fr, 07.03.25	20:00	Atlantik 97	: Eilbek 2	6 : 0
Fr, 14.03.25	20:00	FSV Geesthacht	: Eilbek 2	3 : 2
So, 23.03.25	13:00	Eilbek 2	: Börnsen	- :-
Fr, 28.03.25	19:45	Aumühle	: Eilbek 2	- :-
So, 06.04.25	13:00	Eilbek 2	: Concordia 2	- :-
Fr, 11.04.25	19:00	SVNA	: Eilbek 2	- :-
So, 27.04.25	13:00	Eilbek 2	: Rahlstedt 2	- :-
Sa, 10.05.25	14:00	Meiendorf	: Eilbek 2	- :-

SC Eilbek – SC Vier- und Marschlande 1:0 (0:0)

Nach der witterungsbedingten Generalabsage gegen Rahlstedt stand endlich das erste Pflichtspiel auf der Fichte im Jahr 2025 an.

Nach dem knapp verlorenen Hinspiel durfte ein Spiel auf Augenhöhe erwartet werden. Unsere Mannen von den ersten Minute an um Spielkontrolle bemüht, legten in der 1. Halbzeit einen dominanten Auftritt hin, nur das Tor wollte einfach nicht fallen. Der SCVM setzte mit schnellem Umschaltspiel nach Balleroberung immer wieder kleine Nadelstiche, die aber nicht zum Erfolg führten.

Nach dem Seitenwechsel wurde die Partie ausgeglichener, aber große Chancen blieben Mangelware bis zur 59. Minute. Caliskan zog mit Tempo in den 16er und konnte nach einem Haken nur noch durch Foulspiel gestoppt werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte Avila Garcia sicher zum viel umjubelten 1:0.

Danach wurde der Gegner immer stärker und erhielt in der 73. Minute ebenfalls einen Strafstoß, der aber kläglich links am Tor vorbeigeschossen wurde. Der SC Vier- und Marschlande wurde nun deutlich stärker und erspielte sich Chance um Chance, die aber alle im Abwehrverbund und durch einige Glanzparaden von unserem stark aufgelegten Keeper Lars Schumann alle zu Nichte gemacht wurden. Abpfiff und die ersten drei Punkte im Jahr 2025.

Fazit:

Wichtige 3 Punkte. Mittelfeldplatz untermauert. Geschlossene Mannschaftsleistung. Intensive Zweikampfführung. So macht Fußball Spaß.

Kader: Lars Philipp Schumann, Umut Baran Disli, Butrint Rexhepaj, Ali Fauad Sultani (80.min Fuat Kevioğlu), Ubeydullah Özbek (68.min Christian Ayim), Kerem-Ali Caliskan, Niko Scharnhorst, Dominik Ulrich, Hamilton Avila Garcia (85.min Burakcan Kurt), Rouven Treu, Enes Gülz



© Holger Möller

TSV Ahrensburg – SC Eilbek 2:1 (1:0)

15 Uhr, Sonntagnachmittag, Sonnenschein und Fußball. Wenn man da nicht dieser Fußballplatz wäre...

Auf dem wahrscheinlich uncharmantesten Platz der Liga sollte es gegen den Tabellenfünften aus Ahrensburg gehen. Ein Spielfeld umgeben von Parkplätzen sollte das Ambiente für dieses Landesligaspiel bilden.

Die Jungs vom TSV legten los wie die Feuerwehr und wollten gleich zeigen, wer Herr im Haus ist. Nachdem man die ersten 10 Minuten überstanden hatte, gab es zwei gute Möglichkeiten mit denen man den Hausherren hätte richtig weh tun hätte können. Den Rest der 1. Halbzeit wurde gefühlt nur auf ein Tor gespielt und der TSV ging verdientermaßen in der 22. Minute in Führung.

In der 2. Halbzeit änderte sich das Bild, unsere Truppe nun deutlich griffiger zog das Spielegeschehen immer weiter an sich und brachte Ahrensburg zunehmend in die Defensive. Der mitgereiste Eilbeker Anhang durfte sich in der 60. Minute über den sehenswert herausgespielten Treffer von Scharnhorst über das 1:1 freuen. Der SCE blieb weiter am Drücker und Ahrensburg nur mit wenig Entlastung nach vorne. Aber das Tor für uns sollte nicht fallen und der TSV kam doch etwas glücklich kurz vor Schluss zum Spielentscheidenden 2:1 (86.min).

Fazit:

Zwei unterschiedliche Halbzeiten. Ließ Ahrensburg uns im ersten Durchgang aufgrund einer eklatant schwachen Chancenverwertung im Spiel, konnten wir unsere Überlegenheit im 2. Durchgang nicht zu einem 2. Tor nutzen und wurden bestraft. Eine Punkteteilung wäre definitiv verdient gewesen.

Im Einsatz: Lars Philipp Schumann, Umut Baran Disli, Dominik Ulrich, Ali Fauad Sultani (71.min Omar Mohamed Abdelbaky Ahmed Salama), Vincent Hans Niemeyer, Ubeydullah Özbek (86.min Jason Bremer), Tim Aydin Bandahl (71.min Marvin Gyasi), Niko Scharnhorst, Hamilton Avila Garcia, Butrint Rexhepaj, Christian Ayim (83.min Fuat Kevioglu),

VfL Lohbrügge – SC Eilbek 3:1 (0:0)

Landesliga auf überschaubarem Niveau. In einer schwachen ersten Halbzeit hatte Eilbek noch die besseren Möglichkeiten, um in Führung zu gehen. Falsche Entscheidungen und Unkonzentriertheit beim Abschluss verhinderte dies.

Die Hoffnung auf ein besseres Spiel in Halbzeit 2 wurden in der 48. Minute zu Nichte gemacht. Elfmeter und 1:0 für Lohbrügge. Die Gastgeber nun deutlich besser im Spiel, nutzten in der 59. Minute eine Unaufmerksamkeit im Eilbeker Abwehrverbund zum 2:0. Eigentlich glaubte keiner mehr an diesem Samstagnachmittag, dass noch was geht, aber durch einen Treffer aus dem Gewühl (73.min Seukwa) keimte nochmal kurz Hoffnung auf. Aber quasi im direkten Gegenzug machte Lohbrügge mit dem 3:1 (74.min) aus einer stark abseitsverdächtigen Position den Deckel drauf.

Fazit: Gebrauchter Tag, gegen Barsbüttel besser machen und 3 Punkte an die Fichte holen!!!

Im Einsatz: Patrick Meik Krysiak, Umut Baran Disli, Keanu Doninic Sackmann, Dominik Ulrich, Enes Gülaz (46.min Nnamdi Nygel Seukwa), Butrint Rexhepaj (70.min Omar Mohamed Abdelbaky Ahmed Salama), Ali Fauad Sultani, Kerem-Ali Caliskan (70.min Ubeydullah Özbek), Niko Scharnhorst, Hamilton Avila Garcia (81.min Jason Bremer), Rouven Treu

SPORT TEAMLINE

"SPORT, TEAM, ERFOLG - WIR RÜSTEN
SIEGER AUS!"



SPORT TEAMLINE GMBH
WILDSCHWANBROOK 41 221 45
HAMBURG
TEL.: +491628275594
INFO@SPORT-TEAMLINE.DE
WWW.SPORT-TEAMLINE.COM

Wir bieten individuelle Lösungen für jedes Team: Trikots, Schuhe und Zubehör für alle Anforderungen und Spielstile.

Wir statten Teams mit professioneller Ausrüstung aus, die hilft, auf dem Spielfeld Höchstleistungen zu erreichen.

"Deine Ausrüstung - unsere Sorge!"

Spielbericht - 2. Herren

Das verflixte zweite Jahr – Abstieg droht

Im Kalenderjahr 2025 läuft es für Eilbek II im Pflichtspielbetrieb noch überhaupt nicht. Die desaströse Bilanz nach vier Spielen: drei Gegentore in den ersten vier Minuten, drei verursachte Strafstoße, null Punkte und zu allem Überfluss will der Ball auch offensiv nicht ins Tor. Dabouls Pfofentrefner beim Gastspiel in Geesthacht war bereits der sechste Aluminiumtreffer in diesem Jahr.

Im Heimspiel gegen den sich in der Winterpause prominent verstärkten Oststeinbeker SV war Eilbek chancenlos, der Tabellenführer agierte über 90 Minuten im Stile einer Spitzenmannschaft. Deutlich dichter an Punkten war man beim Gastspiel in Allermöhe beim BFSV Atlantik, ein zwischenzeitlicher Ausgleichstreffer von Ibarra wurde wegen vermeintlicher Abseitsposition aberkannt, dazu kamen drei Pfofentrefner. Erst in den letzten zehn Minuten konnte Atlantik das Ergebnis deutlich in die Höhe schrauben.

Im Kellerduell beim FSV Geesthacht drehte Eilbek schon nach acht Minuten die Partie durch zwei Treffer von Eric Schweickert auf 1:2, in einer insgesamt ausgeglichenen Partie reichte es dennoch nicht zu Punkten.

Durch den Sieg vom VfL 93 II bei Concordia II hat Eilbek acht Spieltage vor Schluss bei noch einer Partie mehr als die direkte Konkurrenz einen Rückstand von sieben Punkten auf einen Nichtabstiegsplatz. Ein Sieg gegen den heutigen Gast vom SV Börnsen ist quasi schon fast Pflicht, im Hinspiel unterlag der SCE auf dem Rasenplatz am Hamfelderredder mit 0:2.

Ergebnisse:

Eilbek II – Oststeinbek 1:7 (Tor: Rubin)

Atlantik 97 – Eilbek II 6:0

FSV Geesthacht – Eilbek II 3:2 (Tore: Schweickert (2))



MEISTERBETRIEB

PANTELMANN
ELEKTROANLAGEN

KOMPETENT . ZUVERLÄSSIG . FAIR

e-pantelmann@wtnet.de

Dominik Pantelmann: 0176 20222712, Ralf Pantelmann: 0162 7509748

24 h - Notdienst

Schwerer Start nach der Winterpause

Das haben wir uns ganz anders vorgestellt. Lediglich einen Punkt konnten wir aus den vier Spielen nach der Winterpause sammeln. Die drei Niederlagen waren zwar Spiele gegen Mannschaften der Top 5, alle hätten wir aber sicher nicht verlieren müssen.

Gestartet sind wir nach der Winterpause mit einem 2:4 gegen Barsbüttel 2. Ein Spiel, welches wir innerhalb von drei Minuten vor der Halbzeit durch drei Gegentore aus der Hand gegeben haben.

Darauf folgte ein 2:2 gegen Hamm United 2, welches lange nach einem Sieg für uns aussah. 15 Minuten vor Schluss kassierten wir jedoch den Ausgleich.

Im folgenden Spiel gegen Escheburg 2 kamen wir mit einer schwachen Leistung 5:1 unter die Räder.

Am letzten Wochenende waren wir noch zu Gast bei Glinde 2 und machten in Teilen ein gutes Auswärtsspiel. Punkte konnten wir jedoch leider nicht entführen und am Ende stand es 3:1 für das Heimteam.

Am Wochenende steht unser Heimspiel gegen den Spitzenreiter Croatia 1 an und trotz der durchwachsenen Leistungen der letzten Wochen werden wir versuchen die Punkte an der Fichte zu behalten. Sieben Spiele gilt es noch zu spielen und das Ziel Klassenerhalt ist in greifbarer Nähe. Wir werden unser Möglichstes tun, um dieses Ziel zu erreichen!

#nurderSCE



GiftCrush
Partyzubehör von Herzen

Luft- & Helium Ballons

Partydekoration

Geschenke

Girlanden ...



St. Georgstr. 21 - 20099 Hamburg
www.GiftCrush.de | 040 88 150 300

Moin Eilbek,

wir können diese Woche noch die Knochen schonen. Schulferien machen das möglich. Vor den Ferien haben wir aber gespielt und reichen gern die relevanten Ergebnisse nach. Ende Februar hatten wir die Jungs aus Glashütte zu Gast. Das Hinspiel in Glashütte hatten wir gewonnen. Die Revanche ist dem Gast geglückt. Wir unterlagen auf der Fichtestraße mit 1:3. Ärgerlich waren die beiden Glashütter Treffer kurz vor Schluss.

Auswärts in Wellingsbüttel war Widergutmachung angesagt. Gelang nicht so richtig. 3:3 hieß es am Ende. Positiv in diesem Spiel markierten wir die beiden letzten Eilbeker Treffer in den letzten 3 Minuten des Spiels. Wir ließen dann noch eine Großchance liegen. Ein Eilbeker Sieg wäre aber unverdient gewesen.

Dann wieder Heimspiel gegen Ilinden. Gegen den Letzten wollten wir alles besser machen. Wir starteten auch wie die Feuerwehr und lagen nach 6 Minuten bereits 2:0 in Front.

Eine einseitige Partie gegen 10 Leute von Ilinden. Am Ende schlugen wir den Gegner mit 6:1. An dieser Stelle aber Respekt und Hochachtung für unseren Gegner der mit 10 Mann antrat und nie am Meckern und hadern mit der Situation war.

Das war die richtige Einstimmung für das Topspiel gegen Niendorf: Das ursprünglich für den Februar angesetzte Spiel fiel damals wegen der Generalabsage witterungsbedingt aus. Nun wurde es in den Schulferien nachgeholt. Wir hatten zwar mit Urlaubern etwas zu kämpfen, aber was uns mehr zu schaffen machte, waren die kurzfristigen krankheitsbedingten Ausfälle. Trotzdem hatten wir eine gute Truppe am Start und waren heiß auf das Kräftemessen. Niendorf ging bereits in der 2. Minute früh in Führung. Wir glichen aber bereits in der 11. Minute verdient aus. Kämpferisch stimmte es bei uns auf jeden Fall. Ab der 48. Minute spielten wir in Unterzahl weiter. In der 4. Minute der Nachspielzeit gelang den Niendorfern dann noch der Siegtreffer zum 2:1. Der Frust bei uns dementsprechend hoch nach dem Spiel. Unglaublich.

Nächste Woche haben wir dann Quickborn zu Gast. Da gilt es an die Stärken und mannschaftliche Geschlossenheit aus der Hinrunde anzuknüpfen. Wir sind zuversichtlich, dass uns das gelingen wird.

In dem Sinne wünschen wir allen SCE- Teams in den Spielen auf der Fichtestraße jeweils maximalen Erfolg!

NUR der SCE!
Eure AH



MALEREIBETRIEB SVEN BACKHUS - Malermeister

Erich-Ziegel-Ring 73

22309 Hamburg

Telefon: 040-28800913

Telefax: 03212-1082655

Mobil: 0171-5324977

Malereibetrieb-Backhus@gmx.de

- Malerarbeiten in Privat- und Neubauten
- Industrieflächenanstriche
- Hochwertige Arbeiten im öffentlichen und privaten Bereich

Auch in 2025 aktueller denn je!

**DER SC EILBEK SPART
ENERGIE**



MACHT AUCH IHR MIT!

Spielbericht – 1. Frauen

LOTTO-POKAL der Viertelfinale Frauen-Oberliga trifft auf Frauen-Regionalliga

Was für ein Event! Was für eine Kulisse mit rund 300 Zuschauenden bei Minustemperaturen! Und was für eine Leidenschaft und Wille auf dem Platz unserer SCE-Frauen - trotz krankheitsbedingter Spielerinnenausfälle und trotz des Ausfalls des gelb-rot gesperrten Haupttrainers Christian Kroll!

Im Viertelfinale trafen unsere Oberliga-Frauen auf die Regionalliga-Frauen von St. Pauli mit den Übungsleitungen Kim Jana Koschmieder und Jan-Philipp Kalla, genannt „Schnecke“. Unsere Frauen wurden von Claudia Ebert, unserer ÜL aus Frauen 2 und Mike Breitmeier, unserem ÜL, der unsere 1. Frauen in der Rückrunde 23/24, sehr gut motiviert und gecoacht.

Unsere Aufstellung:

Tor: Charlotte; Abwehr: Melissa, Stella, Amelie, Lea; Mittelfeld: Farina, Jana, Ranya, Yara, Lisa

Sturm: Mücke

Ergänzungsbank: Anti, Svea aus Team 2, Alice, Sarah aus Team 2

Geleitet von 26 SCE-Mädchen der Jahrgänge 2016 bis 2013 gingen beide Teams auf das Feld.

Das Spiel begann stürmisch und voller Spannung: 1:0 (3.) Mücke, 1:1 (10.) Carlotta, 1:2 (15.) Strafstoß Gianna, 2:2 (20.) Jana, 2:3 (40.) Carlotta. Und ZACK Halbzeitpause.

WAS FÜR ein POKAL-FIGHT, der diesen Namen auch zurecht bekommen hatte!

In der 2. Halbzeit gab es noch ein paar Chancen und eine völlig falsche Spielleitungs-Entscheidung, in der uns der Vorteil weggepiffen wurde - leider blieb es damit bei der 2:3 Niederlage, die aufgrund des hohen Aufwandes unserer Frauen, sehr schmerzte.



Fotos: Butsch Sportfotos

St. Pauli trifft nun im Halbfinale auf die Frauen-Oberliga-Mannschaft vom Walddorfer SV und wir wünschen Kim und „Schnecke“ viel Erfolg! Dort wird die Ansetzung dann wohl kein Problem sein, so wie bei uns... Leider hat der HFV unserem Ansetzungswunsch laut Rahmenterminplan am 09.02. nicht entsprochen. Begründung: unsere Gegnerinnen sind wegen des späteren Beginns des Frauen-Regionalliga-Spielbetriebes noch nicht in der Vorbereitung. Außerdem wurde St. Pauli der Spieltag am 19.02.25 schon zugesagt.

Es geht hier nicht um unsere Gegnerinnen St. Pauli, denen wir weiterhin alles Gute und viel Erfolg wünschen! An gleicher Stelle hätten wir dasselbe verlangt! Hier hat der HFV aber eindeutig gegen seine eigenen Bestimmungen verstoßen und leider sind unsere Frauen die Leidtragenden gewesen! Das einzige Positive daraus könnte sein, dass nun eine bessere Kommunikation und Terminierung der LOTTO-Pokalspiele von Seiten des HFV gegenüber den Teams, für die der HFV auch die Verantwortung trägt, erfolgen wird.

Das kommt für uns nun leider zu spät...



















Foto: Butsch Sportfotos

Unsere SCE ULTRAS aus dem Sunset Café



Foto: Butsch Sportfotos

Tabelle - 1. Herren LL Hansa


→ 1.	 HT 16 1.	23	19	2	2	75 : 29	46	59
→ 2.	 Curslack-Neuengamme 1.	23	14	3	6	66 : 45	21	45
→ 3.	 Condor 1.	23	12	6	5	65 : 39	26	42
↗ 4.	 Lohbrügge 1.	23	12	4	7	67 : 50	17	40
↘ 5.	 Ahrensburg 1.	23	11	6	6	51 : 51	0	39
↗ 6.	 Rahlstedt 1.	23	10	4	9	54 : 47	7	34
↘ 7.	 Vorau Ohe 1.	21	10	4	7	37 : 41	-4	34
↗ 8.	 ASV Hamburg 1.	23	9	4	10	56 : 55	1	31
↘ 9.	 Eilbek 1.	23	8	5	10	37 : 34	3	29
↗ 10.	 Kosova 1.	23	8	4	11	49 : 51	-2	28
↘ 11.	 Altengamme 1.	23	8	3	12	46 : 65	-19	27
→ 12.	 Hamm United 1.	22	7	4	11	41 : 55	-14	25
↗ 13.	 Barsbüttel 1.	22	7	3	12	50 : 60	-10	24
↘ 14.	 SC V. M. 1.	23	6	5	12	43 : 52	-9	23
→ 15.	 Schwarzenbek 1.	23	5	5	13	38 : 58	-20	20
→ 16.	 Düneberg 1.	23	3	4	16	30 : 73	-43	10



Physiotherapeut & Masseur (m/w/d)

















Mit dem Fahrrad zur Arbeit?

Komm in unser Team!



Fichtestr. 6
040 20 51 10
www.physio-team-eilbek.de
jobs@physio-team-eilbek.de

Tabelle - 2. Herren BZL Ost

→ 1.		Oststeinbek 1.	23	20	0	3	69 : 22	47	60
→ 2.		Meiendorf 1.	23	19	2	2	73 : 18	55	59
→ 3.		SC Wentorf 1.	22	14	5	3	82 : 29	53	47
↗ 4.		Glinde 1.	23	11	7	5	72 : 50	22	40
↘ 5.		Atlantik 97 1.	23	12	3	8	64 : 41	23	39
↗ 6.		Hamwarde 1.	20	9	3	8	46 : 47	-1	30
↘ 7.		Börnsen 1.	22	8	5	9	48 : 52	-4	29
→ 8.		Concordia 2.	23	9	2	12	46 : 56	-10	29
→ 9.		SVNA 1.	22	8	5	9	50 : 63	-13	29
↗ 10.		Vorw. Wacker 2.	22	8	4	10	60 : 65	-5	28
↘ 11.		Aumühle 1.	23	8	3	12	43 : 60	-17	27
↘ 12.		Condor 2.	23	8	2	13	49 : 67	-18	26
→ 13.		FSV Geesthacht 1.	23	7	2	14	42 : 72	-30	23
→ 14.		VfL 93 2.	23	6	4	13	46 : 73	-27	22
→ 15.		Eilbek 2.	22	3	6	13	35 : 62	-27	15
→ 16.		Rahlstedt 2.	23	2	3	18	33 : 81	-48	9



**BILLARD
BAR
BISTRO**

www.sunset-wandsbek.de

Walddörferstraße 110 - 22041 Hamburg



HIRSCHBERG

UMZÜGE & TRANSPORTE e.K.

- Möbeltransporte
- Nah- und Ferntransporte
- Möbelmontagen
- Packarbeiten
- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Umzugskartons und Zubehör
- Einlagerungen
- gewerbliche Umzüge
- Bürorumzüge
- private Umzüge
- Behördenabrechnung

Umzüge - perfekt für Ihren Anspruch

040 - 209 77 164

Wandsbeker Chaussee 116 · 22089 Hamburg
Fax 040 - 288 00 996 · Notruf 0177 - 20 524 20

mail@hamburger-umzug.de
www.hamburger-umzug.de

